

## Unbekannte knacken Geldautomaten in Bitburg - Schaden im sechsstelligen

05.04.2016  
Bereith



**(Bitburg)** Nach Angaben der Kriminalinspektion Wittlich haben Unbekannte in der Nacht auf Montag im Rewe-Center in Bitburg einen Geldautomaten aufgebrochen. Die Täter sollen in das Gebäude des Einkaufsmarktes in der Saarstraße eingebrochen sein und aus dem Automaten eine fünfstelligen Summe erbeutet haben.

Ein Gesamtschaden im niedrigen sechsstelligen Bereich: Das geht auf das Konto zweier Einbrecher, die nach Angaben der Kriminalinspektion Wittlich in der Nacht auf Montag in das Rewe-Einkaufszentrum in der Saarstraße eingebrochen sind und dort einen Geldautomaten aufgebrochen haben.

So hat sich der Vorfall nach Angaben der Kriminalpolizei abgespielt: Die beiden maskierten Täter, die auf den Aufzeichnungen einer Überwachungskamera zu sehen sind, brachen zunächst über einen Nebeneingang in die Büroräume des Einkaufszentrums ein. Von dort aus verschafften sie sich Zugang zu einem Hinterzimmer und damit der Rückseite eines Geldautomaten, den die Kunden aus dem Inneren des Marktes bedienen können. Die Täter öffneten die schwere Panzertür des Gerätes mit Spreizwerkzeug und erbeuteten einen fünfstelligen Bargeldbetrag. Der Geldautomat soll nach Angaben der Polizei nicht mit einer Farbpatrone gesichert gewesen sein. Anzeige

Am Tatort ließen die beiden Unbekannten einen schweren Vorschlaghammer, dessen Stiel beim Aufbruch wohl zerbrochen wurde, zurück. Der Sachschaden, den die Unbekannten durch den Einbruch in den Markt sowie den Aufbruch des Automaten verursacht haben, soll ebenfalls fünfstellig sein. Anhaltspunkte dafür, dass die Täter Mitglieder einer Automatenknackerbande sein könnten, gibt es nach Angaben der Kriminalpolizei derzeit nicht. Der letzte Automatenaufbruch im Eifelkreis liegt fünf Monate zurück. Im November 2015 sprengten unbekannte Täter einen Geldautomaten in der Volksbankfiliale in Idenheim (der TV berichtete), flüchteten jedoch ohne Beute.

**Anzeige:** Die Kriminalinspektion Wittlich, Telefon 06571/95000, bittet Zeugen, die in der Nacht verdächtige Wahrnehmungen gemacht haben, um Hinweise.